Rezept (für 2-3 Personen) **Spinat** Als Grundlage dient ein Paket (450g) Tiefkühl-Spinat (siehe Foto "Blick in die Küche"), der in die kochende Soße gegeben wird. 1. Herstellen der Soße: 20-25g Butter 1 mittelgroße Zwiebel, Siehe Rezept Mehlschwitze zubereiten. Dabei zunächst die kleingewürfelt Zwiebelwürfel in der Butter glasig anbraten. 2 gestrichene EL Mehl Die Soße 1 min kochen lassen [nicht 5 Minuten, wie im 200 ml Milch Mehlschwitzen-Rezept angegeben, da die Soße ja nach dem Salz, Pfeffer Auftauen des Spinats noch weiter gekocht wird] ½ gestr. TL gekörnte Brühe 1 Spritzer Zitrone 1 Prise geriebene Muskatnuß (Reiben z.B. mit der T-M-Reibe) Anmerkung zur Konsistenz Das Rezept der Soße ist so konstruiert, daß die Soße relativ der Mehlschwitze: dickflüssig ist. Das liegt daran, daß in dem gefrorenen Spinat, der in die Soße reinkommt, noch etwas Flüssigkeit ist. 2. Spinat hineingeben: In die Soße geben und unter Rühren bei großer Hitze in der 1 Packung (450g) TK-**Spinat** Soße auftauen. Nach dem Auftauen 5 min bei kleiner Flamme kochen (mit Deckel). Dabei gelegentlich umrühren.

Abschmecken und evtl. mit Salz, gekörnter Brühe, Zitronensaft nachwürzen.